



Unterkochener



Aalen

Advents- zauber

**Sonntag, 01.12.2024, 14.00 – 20.00 Uhr
auf dem Rathausplatz Unterkochen**



Gemütliches
Beisammensein

Stimmungsvolles
Ambiente

Adventliche
Stände

Wärmende
Köstlichkeiten

Weihnachtliche
Musik



Aktuelle Informationen

Volkstrauertag

EINLADUNG ZUR GEDENKSTUNDE

Die Gedenkstunde für die Toten beider Weltkriege sowie der Opfer aus
Gewaltherrschaft findet am **Sonntag, 17. November 2024**,
um **10.00 Uhr**

beim Kriegerdenkmal statt.

- Musikstück, Musikverein Unterkochen
- Gedichtvortrag, Kocherburgschule Unterkochen
- Liedvortrag, Liederkranz Unterkochen
- Ansprache, Martina Lechner, Ortsvorsteherin
- Liedvortrag, Liederkranz Unterkochen
- „Ich hatt' einen Kameraden“, Musikverein Unterkochen

Wir dürfen alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die Fahnenabordnungen aller Vereine, Institutionen und Jugendgruppen zu dieser Gedenkstunde ganz herzlich einladen.

Um 9.00 Uhr findet der Gottesdienst statt.

Geänderte Öffnungszeiten am 11.11.2024

Das Bürgeramt und Standesamt Unterkochen ist am Montag, 11.11.2024, nachmittags geschlossen.

Personalversammlung am Dienstag, 12. November 2024

Die städtischen Ämter und Dienststellen einschließlich Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen bleiben am Dienstag, 12. November, wegen einer Personalversammlung vormittags geschlossen. Ab 14.00 Uhr gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Die Tourist-Information und das Urweltmuseum sind von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Das Limesmuseum bleibt durchgängig von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die Stadtbibliothek Aalen ist an diesem Tag ab 13.00 Uhr geöffnet.

Die städtischen Kindertagesstätten sind ganztägig geschlossen.

Das Haus der Jugend hat von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, der Jugendtreff Wasseralfingen von 12.15 bis 16.00 Uhr. Der Jugendtreff im Weststadtzentrum bleibt an diesem Tag ganztägig geschlossen.

Der Kinderbereich im Treffpunkt Röntenberg hat ab 14.00 Uhr geöffnet, der Jugendbereich ab 15.00 Uhr.

Pensionärsfeier der Stadt Aalen

Bürgermeister Bernd Schwarzen-dorfer würdigt Arbeitsleistung und Verdienste der ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zur traditionellen Pensionärsfeier lud die Stadt Aalen ihre ehemaligen Beschäftigten in die Stadthalle ein. In Vertretung des Oberbürgermeisters begrüßte Bürgermeister Bernd Schwarzen-dorfer die Anwesenden. 230 ehemalige Bedienstete der Stadtverwaltung und der Stadtwerke waren der Einladung gefolgt. Schwarzen-dorfer überbrachte die Grüße von Oberbürgermeister Frederick Brütting und Erstem Bürgermeister Wolf-

gang Steidle, die beide krankheitsbedingt an der Feier nicht teilnehmen konnten. Weiter hieß er die Mitglieder des Personalrats der Stadt und Stadtwerke sowie die anwesenden Amtsleiterinnen und -leiter der Stadtverwaltung herzlich willkommen. Ein besonderer Willkommensgruß galt dem Ehrenbürger und Oberbürgermeister a. D. Ulrich Pfeifle.

Der stets große Zuspruch bei der jährlich stattfindenden Pensionärsfeier zeige die enge Bindung der ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Stadtverwaltung – auch nach dem Eintritt in den Ruhestand, sagte Schwarzen-dorfer.

Beim anschließenden gemeinsamen Totengedenken verlas Schwarzen-dorfer die Namen, der seit der letztjährigen Pensionärsfeier verstorbenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt und der Stadtwerke. In Dankbarkeit für ihre wertvollen Verdienste und im Gedenken an die gemeinsame Zeit erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen und gedachten ihrer ehemaligen Kolleginnen und Kollegen mit einer Schweigeminute.

„Unsere Stadt hat in den vergangenen Jahren einen rasanten und äußerst positiven Stadtumbau erlebt“, so Bürgermeister Schwarzenborfer. An vielen Stellen in der Stadt und den Stadtbezirken sei diese Entwicklung deutlich sichtbar. Ein gutes Beispiel seien die Bauarbeiten am Gaulbad neben dem Rathaus, wo bis zum nächsten Jahr eine grüne Lunge für die Innenstadt entstehe.

Im Bereich Bildung und Betreuung stünden wichtige Dinge an. Mit der Eröffnung von zwei weiteren Kitas in Fachsenfeld und an der Hochschule, kämen über 100 weitere Betreuungsplätze hinzu. Weitere Kitas entstehen an der Brauenbergschule, in Ebnat und am AWO-Kinderhaus. Für die Ganztagesbetreuung an den Grundschulen fließen seitens der Stadt rund 30 Millionen Euro in den Ausbau der Karl-Kessler-Schule, in die Brauenbergschule und die Greutschule. Weitere Generalsanierungen stünden an, um die Schulen für die Zukunft gut aufzustellen, kündigte Schwarzenborfer an.

„Wir tun auch viel, um anschließend an die Schulausbildung einen Arbeitsplatz in Aalen zu bekommen“, führte er weiter aus. Rund 2.500 neue Arbeitsplätze entstünden in Ebnat durch die geplante Zeiss-Ansiedlung. Auch hier sei die Stadt am planen, wie dieser Prozess gestaltet werden könne. „Die Arbeit geht uns in den nächsten Jahren nicht aus. Leider aber das Geld, das immer knapper wird“, sagte Schwarzenborfer mit Verweis auf die anstehenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2025.

Trotzdem blicke er positiv in die Zukunft, denn man könne sich bei der Stadtverwaltung auf eine gute und motivierte Mannschaft verlassen. „So war es auch in der Vergangenheit mit Ihnen“, schloss er seine Ansprache und wünschte noch einen vergnüglichen Abend mit Gelegenheit zum Schwätzen und persönlichen Austausch.

Die Feier wurde umrahmt von Auftritten der Ballettgruppe der Musikschule Aalen unter der Leitung von Elena Wirth, der Showtanzgruppe „Hot Mess“ der TSG Hofherrnweiler-Unterrömbach unter der Leitung von Vanessa Schassberger und Emily Winter. Pianist Charles Kayser, Schüler an der Musikschule Aalen,

beeindruckte mit einem Satz der Waldstein-Sonate von Ludwig van Beethoven.

Mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein klang die Feier aus.

Preisverleihung Blumenschmuckwettbewerb und Naturnaher Garten 2024

Am Mittwoch, 23. Oktober 2024, fand die Preisverleihung des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbes im Kulturbahnhof statt.

In diesem Jahr wurden gleich zwei Wettbewerbe ausgetragen: der Wettbewerb „Naturnaher Garten“ und der klassische Blumenschmuckwettbewerb. Es wurden die schönsten Balkone, Vorgärten, Häuserfronten und Hauseingänge ausgezeichnet. Da der Erhalt der Vielfalt von Arten und Lebensräumen und die Abmilderung der Folgen des Klimawandels zunehmend an Bedeutung gewinnen, wurden in einem weiteren Wettbewerb drei Gärten prämiert, die besonders naturnah gestaltet sind. Diese zeichnen sich zum Beispiel durch ein ganzjähriges Angebot an Insektennahrungspflanzen oder durch vielfältige Lebensräume aus, wie sie durch Trockenmauern, Steinriegel, Totholz oder Wasserelemente entstehen. Durchgeführt wurden die Wettbewerbe vom Kulturamt, den Ortschaftsverwaltungen und dem Amt für Grünflächen und Klimaschutz.

Alle Preisträger*innen wurden bei einer gemeinsamen Feierlichkeit im Aalener Kulturbahnhof ausgezeichnet. Oberbürgermeister Frederick Brütting sprach das Grußwort und lobte das gärtnerische Engagement der Bürger*innen, welches einen maßgeblichen Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes und das der Ortsteile leistet. Immer mehr im Vordergrund stehen dabei auch die vielfältigen ökologischen Aufgaben, die Gärten und Grünflächen leisten. OB Brütting zeigte sich begeistert von den vielen schönen Impressionen, die in einer Diashow gezeigt wurden. Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung durch das Klarinet-

tenensemble der Musikschule Aalen unter der Leitung von Merlin Felix.

Gemeinsam mit der stellvertretenden Ortsvorsteherin Martina Lechner verlieh OB Brütting die Urkunden an folgende Preisträger*innen aus Unterkochen:

Gudrun Arnhold und Christa Gansser-Hahn, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
Hannelore Barth-Weitmann, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
Anna Brunnhuber, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
Hildegard Brunnhuber, 1. Platz Balkon
Hildegard Czaja, 1. Platz Balkon
Kerstin Czaja-Dieterich, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
Sabine Fidler, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
Eva Maria Heldenmaier, 1. Platz Balkon
Cordula Jäger, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
Tina Kaiser, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
Nicole Kopp, 3. Platz Vorgarten/Hauseingang

Literaturfrühstück in Unterkochen im November Buchvorstellung „Reichskanzlerplatz“ von Nora Bossong

Am Dienstag, 12. November, 9.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Unterkochen wieder das Literaturfrühstück statt. Karin Haisch wird den Bestseller-Roman „Reichskanzlerplatz“ vorstellen.

Die Autorin Nora Bossong zeichnet in ihrem neuen Werk das intensive Porträt der Frau, die Magda Goebels wurde, und das ihres jungen Liebhabers. Zwei Menschen in der Maschinerie der historischen Ereignisse, unterschiedlich verstrickt, unterschiedlich schuldig geworden. Als Hans die junge und schöne Stiefmutter seines Schulfreunds Hellmut Quandt kennenlernt, ahnt er noch nicht, welche Rolle Magda in seinem

Leben spielen wird, für ihn persönlich, aber auch Jahre später als fanatische Nationalsozialistin und Vorzeigemutter des „Dritten Reichs“. Noch ist die Weimarer Republik im Aufbruch und Hans so heftig wie hoffnungslos in Hellmut verliebt. Doch nach einem Unglücksfall beginnen Hans und Magda eine Affäre, von der sie sich Trost und Vorteile versprechen: Sie will aus ihrer Ehe ausbrechen, er seine Homosexualität verbergen. Erst als Magda Joseph Goebbels kennenlernt und der NSDAP beitrifft, kommt es zwischen Hans und ihr zum Bruch. Während Magda mit ihren Kindern bald in der Wochenschau auftritt, gerät Hans zunehmend in Gefahr. Ein Roman, der über zwanzig Jahre den Weg zweier Menschen und eines Landes erzählt, der nicht unausweichlich war. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stadtbibliothek Aalen statt. Der Eintritt ist wie immer frei.



A
Aalen

Aalener Klimadialoge – Energieverbrauch im Altbau, der Energiesparkommissar deckt auf!

Mittwoch, 20. November 2024
19 Uhr | Kulturbahnhof KUBAA

Foto © Carsten Heribert



Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Aalener Klimadialoge – Energieverbrauch im Altbau, der Energiesparkommissar deckt auf!

Vortrag von Carsten Herbert
20. November 2024 | 19 Uhr | KUBAA

Energiesparen ist das Thema der Stunde, der Informations- und Beratungsbedarf ist riesig und Carsten Herberts Mission. Der Bauingenieur ist seit über 20 Jahren auf das Thema Energieeffizienz in Gebäuden spezialisiert.

Nach diesem Abend werden Sie verstehen, was ein hoher und was ein niedriger Verbrauch ist und wie das eigene Haus oder die Wohnung entsprechend einzuordnen ist. Er zeigt, wie und wo die Wärme in Gebäuden verloren geht und welche Möglichkeiten man hat, Wärmeverluste zu reduzieren. Dabei räumt er auch mit einigen Energiesparmythen auf.



Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

P6 Hauptbahnhof oder **P** Gaskesselareal Hirschbachstraße



Stadt Aalen
Amt für Grünflächen und Klimaschutz
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefon 07361 52-1328
klimafreundlichesbauen@aalen.de

Gedruckt auf Recyclingpapier.

Stellenanzeigen

Aktuelle Stellenausschreibungen

Bachelor of Arts - Public Management
für die Stadtkämmerei

Kennziffer: 2124/3

Schulkindbetreuungskräfte (m/w/d) für die
städtischen Schulen in Aalen

Kennziffer: 5024/42

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Bauleitplanung
beim Stadtplanungsamt

Kennziffer: 6124/4

Straßenkontrolleurin (m/w/d)
beim Amt für Tiefbau und Mobilität

Kennziffer: 6624/11

Bauingenieurin/Verkehrsplanerin (m/w/d)
für umweltfreundliche Mobilität beim Amt
für Tiefbau und Mobilität

Kennziffer: 6624/13

Bauleiterin (m/w/d) für den Geh- und Radwegebau
beim Amt für Tiefbau und Mobilität

Kennziffer: 6624/15

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Informationen
zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



Hier findet
Karriere Stadt.



www.aalen.de

Aktuelles und Informatives in und um unseren
Stadtbezirk Unterkochen finden Sie auch im
Internet auf unserer Homepage

www.aalen-unterkochen.de

Unterkochen Ortschaftsrat Rathaus Infrastruktur
Vereine Veranstaltungen Wirtschaft Sehenswürdigkeiten

Beitrag zum: Ortschaftsreportage



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

Montag, 11.11.2024, 15.00 Uhr

Berichte: rathaus.unterkochen@aalen.de

Anzeigen: kobu@druckerei-zeller.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Aalen, Bezirksamt Unterkochen,
Rathausplatz 9,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/9880-0 (Zentrale)
Fax 07361/9880-21
Tel. 07361/9880-11 Anja Lindner
Tel. 07361/9880-12 Daniel Egetenmeyer
E-Mail: rathaus.unterkochen@aaln.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt des Kocherburgboten ist Ortsvorsteher Hans Peter Stütz. Für Veröffentlichungen im redaktionellen Teil ist der jeweilige Verfasser / die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Anzeigen müssen bis spätestens Montag, 15.00 Uhr, bei der Druckerei Zeller, redaktionelle Beiträge und Vereinsnachrichten beim Bezirksamt Unterkochen eingereicht sein.

Bezugsgebühren jährlich: 19,80 Euro, Auflage: 1200 Exemplare.

Der Kocherburgbote erscheint in der Regel wöchentlich donnerstags. Die Inhalte der Seiten werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden sowie für sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Kocherburgboten entstehen, ist ausgeschlossen. Die Redaktion des Kocherburgboten behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten oder deren Veröffentlichung abzulehnen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Kocherburgboten sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung des Bezirksamts Unterkochen mit Quellenangabe gestattet.

Druckerei Zeller,
Pfromäckerstraße 4,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/88686
Fax 07361/88585
E-Mail: kobu@druckerei-zeller.de

Notdienste

Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Freitag, 08.11.2024

Apotheke am Markt Ellwangen
Marktplatz 17
Tel. 07961/2582

**Hofherrn-Apotheke
Aalen-Hofherrnweiler**
Hofherrnstr. 50
Tel. 07361/44041

Samstag, 09.11.2024

Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Stadt-Apotheke Lauchheim
Hauptstr. 49
Tel. 07363/5147

Sonntag, 10.11.2024

**Apotheke am Brautenberg
Aalen-Wasseralfingen**
Kolpingstr. 14
Tel. 07361/5264044

Montag, 11.11.2024

Aala Apotheke Aalen
Weilerstr. 8
Tel. 07361/9238570

Dienstag, 12.11.2024:

Apotheke Dr. Jäger Aalen
Gmünder Str. 4
Tel. 07361/62587

Mittwoch, 13.11.2024:

**Apotheke im Kaufland
Ellwangen**
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20
Tel. 07961/90510

Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat
Ebnater Hauptstr. 44
Tel. 07367/4454

Donnerstag, 14.11.2024

Kochertal-Apotheke Oberkochen
Heidenheimer Str. 16
Tel. 07364/7666

Marien-Apotheke Ellwangen
Marienstr. 13
Tel. 07961/3525

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
Tel. 22 8 33

**Rettungsdienst-
Notfallrettung/Notarzt**

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst

116117

Augenärztlicher Notdienst

0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst

0761/12012000

Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf

112

Krankentransporte

19222

**Kostenloses
Parken**

in der Rathaus-Tiefgarage
in Unterkochen – mit
Parkscheibe bis zwei Stunden

Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

**Wir haben einen freien Platz
bei unserer Leseinsel
mittwochs, 16.00 Uhr – 16.30 Uhr.
Lesepaten üben lesen mit Kindern
der 2. und 3. Klasse**

Neu in unserem Bestand sind

Kinderbücher:

Ardagh, Philip:

Hasen rasen mit dem Schlitten

(Weihnachten Bilderbuch)

Weihnachten sollte besinnlich sein, doch nicht für die Hasen! Am Heiligabend haben die Wichtel Bauchweh, und der Weihnachtsmann braucht Hilfe. Eine Gruppe rasender Hasen springt ein, was kann da schon schiefgehen? Ab 3.

Auer, Margit:

Vierundzwanzig

(Die Schule der magischen Tiere ; 15)
Nur noch vierundzwanzig Tage bis Weihnachten! Die magischen Tiere sind ganz aufgeregt: In der Klasse wird gewickelt! Aber es dürfen nur Geschenke gemacht werden, die kein Geld kosten. Das Los entscheidet, wer wen beschenkt. Cool, Baby!, findet nicht nur die magische Ratte Cooper. Alle Kinder basteln, grübeln und tuscheln mit ihren magischen Tieren. Und so hängen an einer Girlande im Klassenzimmer bald vierundzwanzig kleine Tütchen.

Fletcher, Tom:

Der Weihnachtosaurus

(Weihnachten)

Aus dem Ei, das die Weihnachtswichtel aus dem Nordpols ge-graben haben, schlüpft ein richtiger Dinosaurier: der Weihnachtosaurus. Zur selben Zeit hat sich auf der Erde der kleine William einen Dinosaurier zu Weihnachten gewünscht – Eine verrückte Weihnachtsgeschichte.

Hemming, Alice:

Der Schneedieb

(Weihnachten Bilderbuch)

Eichhörnchen traut seinen Augen nicht, als es eines Morgens verschlafen aus seinem Baum kriecht: Draußen ist alles weiß. Kein Wunder, denn es ist Winter und über Nacht hat es geschneit. Schnee? Davon hat Eichhörnchen noch nie gehört. Aber zum Glück hat es seinen besten Freund Vogel, der ihm zeigt, wie viel Spaß man damit haben kann. Stimmt, findet Eichhörnchen, so eine Schneeballschlacht ist wirklich toll. Doch als es am nächsten Morgen begeistert aufwacht und sich auf noch mehr tolle Spiele im Schnee freut, ist die weiße Pracht auch schon wieder weg. Eichhörnchen ist sich sicher: Hier treibt ein frecher Schneedieb sein Unwesen! Ob der auch die geliebten Haselnüsse geklaut hat?

Paluten:

Der Schrecken der Schmarpaten

(Freedom ; 9)

(Abenteuer)

Eine Nacht im Spukhaus verbringen das verspricht Abenteuer pur! Also reist Paluten zusammen mit seinem besten Freund Edgar und seinem Doppelgänger Evil auf die Schmarpaten und ist enttäuscht. Sind die „Spinnweben“ an der Decke wirklich Zuckerwatte? Pah, damit kann man einen erfahrenen Abenteurer wie Paluten doch nicht erschrecken! Doch plötzlich schlägt ein Blitz ein und die drei Freunde sind in der alten Hütte gefangen! Und jetzt geht der Spuk erst so richtig los.

Städling, Sabine:

Zauberei und Eulenschrei

(Petronella Apfelmus ; 12)

Ein befreundeter Zauberer bittet Petronella, einen seiner Schüler für ein paar Tage bei sich aufzunehmen. Petronella sagt zu, obwohl im Haspelwald die Glühnasenkrankheit grassiert und sie alle Hände voll zu tun hat. Wie befürchtet sorgt der Zauberlehrling, der sich „der große Mumpitz“ nennt, umgehend für ein großes Durcheinander. Da kommt Leas Bitte, einem verletzten Uhu zu helfen, der in einer Tierauffangstation wartet, ziemlich ungelegen. Petronella tröstet die Kinder auf später. Doch darauf möchte Lea nicht warten. Und als der Mumpitz seine Hilfe anbie-

tet, machen sich die Kinder mit dem Zauberlehrling auf eigene Faust auf den Weg.

Vigh, Inka:

Sieben kleine Weihnachtswichtel

(Weihnachten Bilderbuch)

Bald ist Weihnachten! Und bei den Wichteln ist mächtig was los: Die sieben kleine Weihnachtswichtel backen, basteln, hämmern, stricken und packen fleißig Geschenke ein. Jetzt kann Weihnachten bald kommen!

Spiel:

Den Dinos auf der Spur

Im Dschungel wurden Dinos gesichtet! Sofort macht ihr euch auf den Weg, um sie mit eigenen Augen zu sehen. Doch es ist gar nicht so einfach, die gewaltigen Urzeittiere zu Gesicht zu bekommen. Wer von euch schafft es, die gesuchten Dinos nacheinander aufzudecken und zuerst das Ziel zu erreichen? Memospaß für 2 – 4 Spieler ab 5.

Sachbuch-Erwachsene:

Nawalny, Alexej:

Patriot

(Bek)

Nawalny begann mit der Arbeit an PATRIOT im Jahr 2020, kurz nach dem Giftanschlag auf ihn. Es ist die umfassende Geschichte seines Lebens: seine Jugend, seine Berufung zum Aktivisten, seine Ehe und Familie sowie sein Einsatz für Demokratie und Freiheit in Russland angesichts einer Supermacht, die ihn unbedingt zum Schweigen bringen will. PATRIOT zeigt Nawalnys absolute Überzeugung.

Romane:

Ahern, Cecelia:

Dem Sturm entgegen

(Unterhaltung)

In einer verregneten Nacht im Dezember versucht die Ärztin Enya, einen Teenager wiederzubeleben, den sie auf einer Bergstraße in der Nähe von Dublin gefunden hat. Das Opfer einer Fahrerflucht. Der Junge überlebt, aber Enyas Leben zerbricht. Schon lange kämpft sie mit

ihren inneren Dämonen, diese Nacht im Sturm treibt sie zum Handeln: Sie verlässt ihre Familie und flieht aufs Land. Doch selbst in ihrem abgelegenen Zufluchtsort wird Enya von der Regennacht heimgesucht. Kann sie unter den Zweigen eines uralten Baumes, der tausend Geschichten erzählt, den Mut finden, ihre eigene zu erzählen?

Benedict, Alexandra:
Mord im Christmas Express
(Spannung Krimi)

Es ist der Abend vor Weihnachten. Ein Schneesturm legt den gesamten Zugverkehr in Großbritannien lahm. Nur der Christmas Express schlängelt sich noch durch die malerischen schottischen Highlands. An Bord achtzehn Passagiere – einer von ihnen mit mörderischen Absichten. Wer wird sterben? Und warum?

Fitzek, Sebastian:
Das Kalendermädchen
(Thriller)

Vor elf Jahren wurde Alma als Baby unter mysteriösen Umständen zur Adoption freigegeben. In ihrer streng unter Verschluss gehaltenen Adoptionsakte steht der Vermerk: „Identität der Eltern darf unter keinen Umständen ans Licht kommen! Mutter droht Todesgefahr!!!“ Doch nun ist Alma lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend einen Knochenmarkspender.

Jonuleit, Anja:
Sonnenwende
(Familie)

„Ich erinnere mich noch gut daran, als wir im Kaiserwald ankamen. Es war, als würde man an einen Ort reisen, den es gar nicht mehr gab.“ 25 Jahre nach dem Verschwinden von Rebecca Maywald in Riga ist ihre Tochter durch einen anonymen Brief auf die Diplomatenfamilie von Prokhoff aufmerksam geworden. Deren Stiftung „Drei Linden“ finanziert dubiose Ökodörfer in ganz Europa. Dass Rebeccas Tochter sich in den Sohn der Familie verliebt, war nicht vorgesehen, um keinen Preis darf er ihre wahre Identität erfahren. Und auch er verbirgt etwas vor ihr: Was hat es mit seinen nächtlichen Alpträumen auf sich? Wer ist J in seinem Kalender? Ein weiterer Hinweis führt sie nach Lettland. Angeblich will sie sich das

Ökodorf „Tris Liepas“ anschauen. In Wahrheit aber muss sie endlich Klarheit gewinnen über das Schicksal ihrer Mutter. Doch die von Prokhoffs setzen alles daran, ein dunkles Geheimnis zu bewahren.

Maurer, Jörg:
Leergut
(Unterhaltung)

Daniel Koch ist sportlich, freundlich und fühlt sich topfit. Dass er manchmal Sachen vergisst, kümmert ihn nicht, das passiert ja jedem mal. Dann aber sagt ihm seine Ärztin, dass er Alzheimer hat und der Verlauf der Erkrankung nicht aufzuhalten sei. Und tatsächlich, Daniel driftet sehr rasch immer mehr aus der Realität ab.

Strobel, Arno:
Gegenspieler
(Mörderfinder ; 5 grün)
(Thriller)

Karl Müller, Partner der Düsseldorfer Starkkanzlei Müller & Mahler, wird tot aufgefunden, nur wenige Tage, bevor er zu den umstrittenen, von seiner Kanzlei entwickelten TaxEx-Steuermodellen hätte aussagen sollen. Während die Polizei von einem Suizid ausgeht, beauftragt die Kanzlei den Fallanalytiker und Privatermittler Max Bischoff, den Tod zu untersuchen. Sophie Mahler, Tochter des Gründungspartners Ernst Mahler und aufstrebende Strafverteidigerin, soll ihn unterstützen. Sehr zum Missfallen von ihrem Kanzleipartner Anton Pirlo, der auf Anhieb beschließt, dass er Bischoff nicht leiden kann. Doch als Ernst Mahler verhaftet wird, übernimmt Pirlo dessen Verteidigung, und Bischoff und Pirlo stehen plötzlich auf derselben Seite. Widerstrebend arbeiten sie zusammen, um die Unschuld von Sophies Vater zu beweisen – und um einen skrupellosen Gegner zu stoppen.



Vereine

FV 08 Unterkochen



Aktive – 03.11.2024

FV 08 Unterkochen I –
SGM Tannhausen/Stöttlen 1:1 (1:1)
Bezirksliga 12. Spieltag

Aufstellung: Bauder – Viehöfer, Späth, Jakobschy, Funk (82. Mittelbach) – Gold (65. Zelic), Eller, Ilg (60. Feuchter), Abele (20. Ebert) Löffelad (65. Baumann) – Eckstein

Im Heimspiel gegen die SGM Tannhausen/Stöttlen tat man sich in der ersten Viertelstunde extrem schwer. Ein Ballverlust gleich in der 2. Minute führte zu einer Konterchance mit anschließendem Freistoß kurz vor der Strafraumgrenze und Nachschuss, den Torhüter Bauder aber sehr stark parierte. Auch in den folgenden Minuten war man nicht wirklich wach und hatte einige technische Fehler, die der Gegner zu Kontern nutzte. Das 0:1 fiel dann aus einem langen Ball, der zwar nicht wirklich gefährlich aussah, dennoch aber bei Feil landete und dieser machte das 0:1 in der 15. Minute. Nach und nach wurde es im Spiel unserer Mannschaft dann etwas besser, Eller hatte nach rund 20 Minuten die Chance per Schuss aus knapp 20 Metern, doch der Ball wurde zur Ecke abgefälscht. Auch ein Freistoß von Späth wurde noch abgefälscht und verfehlte so das Tor. In der 37. Minute spielte Viehöfer dann Eckstein einen langen Ball in den Lauf und dieser wurde im eins-gegen-eins im Sechzehner klar am Fuß getroffen, Schiedsrichter Eisele zeigte ohne zu Zögern auf den Punkt. Die Chance zum Ausgleich nutzte Viehöfer souverän und es ging mit einem 1:1 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel war man die überlegene Mannschaft, hatte durch Lukas Funk nach einem Eckball aus kurzer Distanz auch die beste Chance zur Führung in der 72. Minute. Leider verpasste man es, noch weiter Druck zu machen und die Gäste zu mehr Fehlern zu zwingen. Einige gute Ansätze blieben aber hängen, sodass sich die SGM über die Ziellinie zum Punktgewinn rettete.

Tore: 0:1 Feil (15.), 1:1 Viehöfer (37., FE)

**FV 08 Unterkochen II –
TSG Schnaitheim II 6:1 (3:1)
Kreisliga B4 12. Spieltag**

Aufstellung: Illig – Albayrak, Gröber, Stütz (59. Behr), Bulut – S. Lutfiu, Eiberger, P. Lutfiu, A. Pofperl, Civelek (68. Spichal) – Yarosh (65. S. Pofperl)

Im Heimspiel gegen die TSG Schnaitheim wollte sich unsere Mannschaft nach der Niederlage in Oggenhausen mit einem Sieg wieder zurück im Rennen um die vorderen Tabellenplätze melden. Von Beginn an setzte man den Gegner stark unter Druck und nach perfekter Flanke von Yarosh machte Claudius Eiberger per Kopf das 1:0. In der 9. Minute eine ähnliche Szene, nur diesmal über die rechte Seite von Stütz, der Illia Yarosh am langen Pfosten ebenfalls perfekt auf den Kopf flankte und so stand es nach knapp 10 Minuten schon 2:0. Die Gäste wurden nun ebenfalls etwas aktiver und hatten die eine oder andere Gelegenheit, da die Zuordnung immer wieder nicht ganz stimmte. Marcel Illig im Tor hielt den Kasten zunächst noch sauber, in der 30. Minute war er gegen Dorn aber chancenlos. Nach dem Seitenwechsel gab es erneut das Duell Dorn gegen Illig, diesmal aber war der Sieger der Unterkochener Torwart und er hielt den Zwei-Torevorsprung. Im Gegenzug gab es Freistoß zentral rund 23 Meter vor dem gegnerischen Tor und Marius Gröber zirkelte den Ball über die Mauer und Torwart Benz zum 4:1, was einer Vorentscheidung gleichkam. Spätestens das 5:1 durch Eiberger in der 51. Minute ließ dann auch die Gegenwehr der Gäste weitgehend erlahmen und so stellte Pajtim Lutfiu in der 71. Minute mit dem 6:1 den Endstand her. Insgesamt sicher ein hochverdienter Sieg, der aber vor allem bis zum 4:1 alles andere als sicher war.

Tore: 1:0 Eiberger (4.), 2:0 Yarosh (9.), 3:0 A.Pofperl (23.), 3:1 Dorn (30.), 4:1 Gröber (47.), 5:1 Eiberger (51.), 6:1 Lutfiu (71.)

**Im Verein
macht Sport
einfach Spaß!**



Vorschau

Sonntag, 10.11.2024

TSV Hüttlingen –
FV 08 Unterkochen I, 14.30 Uhr
SV Ebnat –
FV 08 Unterkochen I, 14.30 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Unterstützung der Mannschaften!

Schachverein Unterkochen



Schach Landesliga Ostalb

3. Spieltag

**SC Bopfingen I –
SV Unterkochen I 1,5:6,5**

Unterkochen feiert Kantersieg

Am 3. Spieltag der Landesligasaison stand für die erste Mannschaft des SV Unterkochen ein Auswärtsspiel in Bopfingen auf dem Plan. Obwohl man mit 2 Ersatzspielern anreiste, war man klar favorisiert, das Match war aber deutlich enger, als es der Endstand vermuten lässt.

Einen guten Einstand feierte Joel Giesser an Brett 8 bei seinem ersten Landesligaeinsatz. Nach ausgeglichenem Partieverlauf einigte er sich nach gut 2 Stunden mit seinem Gegner auf ein Remis. Wenig später brachte der zweite Ersatzmann an Brett 7, Rudi Zirlik, die Unterkochener in Führung. Im Mittelspiel übersah sein Gegner, dass sein Bauer mit der Deckung gleich zweier Figuren überlastet war und verlor eine Leichtfigur. Diesen Vorteil verwertete Rudi sicher. Den nächsten vollen Punkt steuerte Hans-Dieter Juncker an Brett 4 bei. Es konnte aus einer leicht schlechteren Stellung heraus Gegenspiel generieren und einen Bauern gewinnen. Beim Versuch das Material zurückzuholen, sperrte sein Gegenüber die eigene Dame ein, so dass Hans-Dieter sie mit seinem Springer gewinnen konnte, worauf die sofortige Aufgabe erfolgte. Bei David Diesterheft an Brett 3 war ein materiell ausgeglichenes Endspiel entstanden, in dem David dann durch eine Taktik die gegnerische Dame für Turm und Läufer gewinnen konnte. Diesen Materialvorsprung führte er souverän zum Partiegewinn. Eine scharfe Partie spielte Roland Stiefel an Brett 5. In

einer Stellung mit heterogen rochier-ten Königen, spielten beide Seiten auf Angriff, wobei Roland sich letztendlich durchsetzen und den Gegner mattsetzen konnte. Auch in Jürgen Riecks Partie an Brett 6 wurde hart gekämpft. Nach gutem Beginn verlor Jürgen etwas die Übersicht und fand sich in einer Stellung mit Minusfigur wieder. Glücklicherweise „revanchierte“ sich sein Gegner und lief in ein Mattnetz, aus dem es kein Entkommen gab. Tobi Zengerle an Brett 2 hatte früh einen Bauern gewonnen, konnte diesen Vorteil aber nicht ausbauen. In Anbetracht der klaren Führung gab er sein Endspiel dann Remis. Am längsten musste Joachim Kitzberger an Brett 1 um den halben Punkt kämpfen. Durch mehrere schlechte Züge im Übergang zum Mittelspiel stand er mit dem Rücken zur Wand, konnte sich aber mit Glück und Geschick herauswinden. Es gelang ihm sogar, ein Turmendspiel mit Mehrbauern zu generieren, welches aber trotzdem nicht mehr als ein Remis hergab.

Durch diesen klaren Erfolg verbesserte sich die Mannschaft auf den 2. Tabellenplatz. Der Sieg fiel am Ende mit 6,5:1,5 sicherlich zu hoch aus, es war jedoch erfreulich zu sehen, dass die Unterkochener auch in schwierigen Situationen Kampfgeist zeigten und einen kühlen Kopf bewahrten. Dies gilt es auch im letzten Spiel des Jahres wieder abzurufen, wenn am 15.12. der Schachklub aus Heidenheim in den heimischen Ankerstuben zu Gast sein wird.

VdK
Ortsverband
Unterkochen-Ebnat



**Der Ortsverband informiert:
Ausbildungsplatz-Suche zählt für
die Rente**

Jugendliche im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als ausbildungsplatzsuchend melden. Denn was viele nicht wissen: Die Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss

die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt übrigens, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen der Agentur für Arbeit bezogen werden.

Wer bei der Ausbildungsplatzsuche älter als 25 ist, kann in bestimmten Fällen trotzdem Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich eine individuelle Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung. Weitere Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportail der Deutschen Rentenversicherung. Außerdem hilft das Team der Deutschen Rentenversicherung am kostenlosen Servicetelefon unter 0800/1000-4800 weiter.

Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht. Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

Auskunft erteilt:

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

Pétanque-Club Aalen e.V.



Ein Wandbild von Helmut Kühnle verschönert die Péta- nque-Anlage in Aalen-Unterkochen.

Helmut Kühnle ist mit seinen Büchern und selbst gezeichneten Bildern und Comic-Figuren in Aalen längst bekannt. Nun hat der Zeichner und bekennende Boulespieler eine Wand in unserem Boulodrome mit einem Bild verschönert. Die typischen Hami-Figuren hat er – passend zu uns – auf einer Boulebahn platziert, in französischem Ambiente.



Mehr Wandbilder von Hami findet ihr in Aalen hinter der ehemaligen Wäscherei Groß und an der Brücke zwischen Unterer Wöhrstraße und Alfred-Delp-Straße. Bücher mit tollen Geschichten und den typischen Karikaturen gibt es im örtlichen Buchhandel. Zum Beispiel das Buch „Der Spion von Aalen als coole Socke“, an dem auch unser Klaus Diebold beteiligt war.

Spielkunst gepaart mit Wandkunst. Zu sehen und erleben beim Péta- nque-Club in Unterkochen. Einfach vorbeischaun.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



Das Wort für die Woche lautet:

„Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.“
Matthäus 5, 9

Sonntag, 10. November 2024

10.30 Uhr

Gottesdienst im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen
(Pfarrer Manfred Metzger)

Dienstag, 12. November 2024

09.00 – 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zum „Literaturfrühstück“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Aalen und der Evang. Erwachsenenbildung Ostalb.

Referentin Karin Haisch stellt den Roman „Reichskanzlerplatz“ von Nora Bossong vor.

Nora Bossong zeichnet in ihrem neuen Roman das intensive Porträt der Frau, die Magda Goebbels wurde, und das ihres jungen Liebhabers. Zwei Menschen in der Maschinerie der historischen Ereignisse, unterschiedlich verstrickt, unterschiedlich schuldig geworden. Auch an sich selbst. Als Hans die junge und schöne Stiefmutter seines Schulfreunds Hellmut Quandt kennenlernt, ahnt er noch nicht, welche Rolle Magda in seinem Leben spielen wird, für ihn persönlich, aber auch Jahre später als fanatische Nationalsozialistin und Vorzeigemutter des „Dritten Reichs“. Noch ist die Weimarer Republik im Aufbruch und Hans so heftig wie hoffnungslos in Hellmut verliebt. Doch nach einem Unglücksfall beginnen Hans und Magda eine Affäre, von der sie sich Trost und Vorteile versprechen: Sie will aus ihrer Ehe ausbrechen, er seine Homosexualität verbergen. Erst als Magda Joseph Goebbels kennenlernt und der NSDAP beitrifft, kommt es zwischen Hans und ihr zum Bruch. Während Magda mit ihren Kindern bald in der Wochenschau auftritt, gerät Hans zunehmend in Gefahr. Ein Roman, der über zwanzig Jahre den Weg zweier Menschen und eines Landes erzählt, der nicht unausweichlich war. Herzliche Einladung! Der Eintritt ist wie immer frei.

Kontakt: Monika Eichler,
Tel. 07361/87852

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen
Herzliche Einladung!

Mittwoch, 13. November 2024

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov
Anmeldung:

E-Mail: grais1973@gmail.com

14.30 Uhr

Gemeinsamer Konfirmandenunterricht der Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat und der Kirchengemeinde Oberkochen in der Versöhnungskirche Oberkochen, Bürgermeister-Bosch-Str. 11 im Christian-Hornberger-Saal

19.00 Uhr
Posaunenchorprobe
im kath. Gemeindezentrum
Ebnat, Ebnater Hauptstr. 10

Donnerstag, 14. November 2024

17.30 Uhr
Frauengymnastik in der Schiller-
schule in Ebnat
Anmeldung: Galina Rais
(E-Mail: grais1973@gmail.com)
19.00 Uhr
Frauen- und Männertreff im
Albert-Schweitzer-Haus in Unter-
kochen

Freitag, 15. November 2024

09.30 Uhr
Spielgruppe im Albert-Schweitzer-
Haus in Unterkochen
(Kontakt: Christina Oppold,
E-Mail: ca.jakob22@gmail.com)
19.00 Uhr
Von Freitag, 15.11.2024, um
19.00 Uhr, bis Sonntag, 17.11.2024,
um 12.00 Uhr:
Konfirmandenfreizeit in der
Stockensägmühle bei Ellwangen

Ankündigungen:

Mittelpunkt Waldhausen – „Frauen im Gespräch“

Herzliche Einladung zu unserem ökumenischen Frauenfrühstück am Mittwoch, 27. November 2024, von 09.00 – 11.00 Uhr, in den Bürgersaal Waldhausen. Mit dem Thema: „Es weihnachtet schon ...“ möchte das Frühstücks-Team alle mit in die Adventzeit hineinnehmen, als eine Zeit der Vorfriede, der Stille und der Erwartung. Weihnachten kann dann auch heute wieder etwas Besonderes werden, wenn wir uns schon im Advent auf den Weg dorthin machen. So freuen wir uns auf einen gemütlichen Vormittag, wertvolle Begegnungen und einen fröhlichen Austausch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Ergänzung zur Titelseite Kocherburgbote Nr. 44 zu Allerheiligen

In den Ausführungen zu Albrecht von Brandenburg wurde versehentlich zweimal der Ort Magdeburg erwähnt.
Korrekt ist Folgendes: Mit 23 Jahren wurde Albrecht Erzbischof von Magdeburg und ein Jahr später Erz-

bischof von Mainz und damit auch Kurfürst und Erzkanzler des Hl. Römischen Reiches.

Ev. Kirchengemeinde

Unterkochen-Ebnat
Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520
www.unterkochen-ebnat-
evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@
t-online.de

Katholische Kirchengemeinde St. Maria



Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal

Samstag, 9. November 2024

Weihe der Lateranbasilika
Kollekte: für die Priesterausbildung in Osteuropa
Ebnat
18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse
Oberkochen
18.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 10. November 2024

32. Sonntag im Jahreskreis
Zählung der Gottesdienstbesucher
Kollekte: Martinuskollekte
Unterkochen
09.00 Uhr
Eucharistiefeier
(für die Familie Caruso, Salvatore Calderone und verstorbene Angehörige)
(Edwin Sentner, Karl Sentner, Klaus Buchhauer, Josef Krause)
Ebnat
18.00 Uhr
Konzert des inTakt-Chors Waldhausen
Waldhausen
10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Montag, 11. November 2024

Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz
Oberkochen
17.00 Uhr
St. Martinsfeier mit Umzug zur Neuen Mitte

Dienstag, 12. November 2024

Unterkochen
17.50 Uhr
Rosenkranz
18.30 Uhr
Eucharistiefeier (Helga Klopfer)

Mittwoch, 13. November 2024

Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz
19.30 Uhr
Kirchengemeinderatsitzung im Bischof-Hefe-Haus
Waldhausen
18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. November 2024

Oberkochen
10.00 Uhr
Wort-Gottes-Feier

Freitag, 15. November 2024

Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz
Ebnat
18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 16. November 2024

Waldhausen
18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17. November 2024

33. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Diaspora-Kollekte
Unterkochen
09.00 Uhr
Eucharistiefeier zum Volkstrauertag, anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal
17.00 Uhr
Auftaktgottesdienst Firmung für die gesamte Seelsorgeeinheit
Ebnat
09.00 Uhr
Wort-Gottes-Feier anschließend Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal musikalisch begleitet vom Canto Vivo Chor

Oberkochen
10.30 Uhr
Eucharistiefeier
10.30 Uhr
Kinderkirche im Edith-Stein-Haus

Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an. Aufgrund der reduzierten Gottesdienste werden diese zukünftig auch am Samstagabend in der Vorabendmesse oder beim 9.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.
Sonntag, 10.11. – 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Waldhausen
Sonntag, 17.11. – 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberkochen

Krankenkomunion – Krankensalbung



Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkomunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

Beichtgelegenheit

Das Sakrament der Versöhnung findet in der Regel vor den Werktags-Gottesdiensten statt, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

Pastoralteam

Pfarrer Beski

Ebnater Hauptstraße 10, 73432 Aalen-Ebnat, Tel. 07367/2500
E-Mail: beschi.jeyaraj@drs.de

Gemeindereferentin Maren Werner

Vorderer Kirchberg 30, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/8809211, Handy: 0172/3403372
E-Mail: Maren.werner@drs.de

Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen

Vorderer Kirchberg 30, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/8521, E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Bürozeiten:
Dienstag und Donnerstag,
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 09.00 bis 11.00 Uhr

Kirchenpflege

Termine nach telefonischer Absprache

Kirchenpflegerin Unterkochen

Birgit Rentschler, Tel. 07361/8682
E-Mail: StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de

Kirchenpflegerin der Seelsorgeeinheit

Karin Bartle, Tel. 07367/920714
E-Mail: Karin.Bartle@kpfl.drs.de

Oberministranten St. Maria, Unterkochen

Kontakt für Fragen und Neuanmeldungen:

E-Mail: oberminis.unterkochen@web.de

Wir sind online!



www.se-haertsfeld-kochertal.de
Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.

Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag und an Feiertagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen. Wer also am

Sonntag, 10.11. – 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 17.11. – 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07361/8521 anmelden. Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Rufnummer 0175/5754725.



Einladung zum Kirchenkonzert der beiden Chöre aus Waldhausen Konzert vom Kirchenchor Waldhausen und inTakt Chor Sonntag, 10.11.2024, 18.00 Uhr Pfarrkirche Ebnat

Als Abschluss und Höhepunkt des Jubiläumsjahres „10 Jahre inTakt“ findet am 10. November 2024 um 18.00 Uhr ein gemeinsames Konzert des Kirchenchors Waldhausen und des inTakt Chors Waldhausen unter der Leitung von Stefan Hahn-Dambacher statt. Auf dem Programm steht klassische als auch moderne Chorliteratur. Mit Chorälen, Messvertonungen, Filmmusik, Lobpreis und Gospel wird eine große Bandbreite christlicher Chormusik abgedeckt. Auch dieses Jahr werden die Chöre wieder von einer Band und einem kleinen Orchester begleitet. Herzliche Einladung zum Konzert.

Der Eintritt zum Konzert ist frei – um Spenden für ein soziales Projekt unserer Seelsorgeeinheit wird gebeten. Weitere Informationen in Kürze auf der Homepage der Seelsorgeeinheit sowie unter www.intakt-waldhausen.de oder folgt uns auf instagram [intakt_waldhausen](https://www.instagram.com/intakt_waldhausen).

„getragen – lebendig – zuversichtlich“ – Mit Segen in den Ruhestand

Wenn das Ende der Berufstätigkeit ansteht, ist das der Beginn einer neuen Reise. Der Reiseantritt lässt unterschiedliche Gefühle aufkommen. Bewusst stellen wir den beginnenden Lebensabschnitt unter den Segen Gottes.

Die kath. Betriebsseelsorge Ostwürttemberg und das Geistliche Zentrum Schönenberg laden zu einer besonderen Segensfeier ein.

14.11.2024, 18.30 Uhr

Schwäbisch Gmünd, St. Vinzenzkapelle (St. Loreto), Wildeck 4

19.11.2024, 18.30 Uhr

Altes Kirchle, Ritter-Ulrich-Str., Wasseralfingen

28.11.2024, 18.30 Uhr

Schönenberg Ellwangen, Hauskapelle im Tagungshaus

Im Anschluss kann auf die neue Zeit angestoßen werden.

Für alle, die bereits im Ruhestand sind sowie alle diejenigen, die in den kommenden Monaten in den Ruhestand eintreten.

Ein Angebot der Betriebsseelsorge Ostwürttemberg, Birgit Elsasser und des Geistlichen Zentrums Schönenberg, Ansgar Baumann. Weitere Informationen unter Tel. 07361/590-20.



Spendenauf Ruf Aktion Martinus-mantel

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen. Die digitale und ökologische Transformation, die demografische Entwicklung, wachsende Fachkräftengpässe sowie eine verfestigte Langzeitarbeitslosigkeit haben bereits heute gravierende Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt. Nicht allen gelingt es, auf dem ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Diejenigen, die Unterstützung benötigen, sehen sich mit Unsicherheiten und Ängsten konfrontiert.

Erwerbslose kämpfen täglich mit den Hürden des Arbeitsmarkts, sei es aufgrund von fehlenden Abschlüssen, geringen Sprachkenntnissen, familiären Krisen oder gesundheitlichen Problemen. Sie sind oft langzeitarbeitslos und haben vielfache Schwierigkeiten beim Zugang zur Arbeitswelt.

Inspiziert von unserem Diözesanpatron, dem Heiligen Martin von Tours, der einst seinen Mantel mit einem Frierenden teilte, setzt sich die Aktion Martinusmantel für erwerbslose Menschen ein, die oft allein auf staatliche Hilfen angewiesen sind. Unsere Aktion baut auf die Solidarität der kirchlichen Dienstgemeinschaft und auf die Unterstützung großzügiger Spender/Spenderinnen in unserer Diözese. Mit Ihren Spenden fördern wir Projekte, Initiativen und Maßnahmen zur Beschäftigung und Qualifizierung benachteiligter Menschen. Erfahrene Fachkräfte begleiten die Teilnehmenden auf ihrem Weg zu neuen beruflichen Perspektiven und Chancen.

Bitte unterstützen Sie die Aktion Martinusmantel. Ihre Spende ermöglicht uns, bis zu 450.000,00 Euro jährlich für die Förderung einzusetzen. Sie ist ein Beitrag, Menschen vor Arbeitslosigkeit zu bewahren, aus der Langzeitarbeitslosigkeit herauszuholen und ihnen eine Perspektive zu bieten. Bitte, tragen auch Sie dazu bei, dass Menschen wieder Hoffnung schöpfen und ihren Weg in die Arbeitswelt finden.

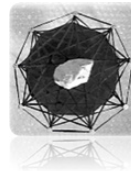
Vergelt's Gott für Ihre Solidarität!

Ihr

Dr. Clemens Stroppe
Diözesanadministrator

Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft. Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges Team, und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude.



Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall.

Interesse oder Fragen? Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855

Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat.

Gerne können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen:

IBAN DE85614500500110909613,

Kennwort „Nachbar“.

Vielen Dank dafür.



**Ökumenischer
Hospizdienst**
Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo Sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: Tel. 07361/555056

(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420

(nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de

www.aalener-hospizdienst.de

Verschiedenes

DRK

Ortsverband Unterkochen



Kostenlose Ausbildung zur DRK-Übungsleitung

Für die Seniorengymnastik, Yoga, Gedächtnistraining und Line Dance im ganzen Ostalbkreis sucht der DRK-Kreisverband Aalen e.V. neue Übungsleiter/innen. Durch eine mehrstufige Ausbildung erhält die angehende Übungsleiterin qualifiziertes theoretisches und praktisches Wissen. Ausbildungsvoraussetzungen sind Einfühlungsvermögen im Umgang mit älteren Menschen sowie Freude an sozialer Arbeit. Je nach gewünschter Ausbildung sollten Vorerfahrungen als Teilnehmer/in im allgemeinen sportlichen Bereich, Yoga oder dem Line Dance, vorhanden sein.

Die gesamten Kosten der Ausbildungen zur DRK-Übungsleitung Seniorensport werden inklusive Übernachtung, Verpflegung und Lehrmaterial vom DRK übernommen. Als Vergütung der späteren Übungsleitertätigkeit wird eine ehrenamtliche Aufwandsentschädigung bezahlt.

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte beim DRK-Kreisverband Aalen, Stefan Di Biccari, Telefon 07361/951-242.

DRK-Gedächtnistraining in Unterkochen

Jeden Mittwoch findet von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr am Rathausplatz 1 – 3, im Wartezimmer der Arztpraxis Sarah Strauch, in Unterkochen das DRK-Gedächtnistraining statt. Das Angebot richtet sich an die Altersgruppe Ü60. Neben interessanten Gedächtnisübungen stehen der soziale Kontakt und die Kommunikation im Vordergrund. Mit Witz und Spaß aktiviert die Gedächtnistrainerin Ilse Wiehler-Galbas die „grauen Zellen“.

Sie sind herzlich zur kostenfreien Probestunde willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei regelmäßiger Teilnahme ist ein Unkostenbeitrag von 3,00 Euro pro Gedächtnistrainingsstunde zu bezahlen.



Initiative „Sauberes Aalen“

Meldung von wilden Müllablagerungen im Stadtgebiet von Aalen

Eine saubere Stadt trägt zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität bei. Das schöne Stadtbild und unsere Umwelt sollen nicht durch wilde Müllablagerungen und weggeworfenen Müll gestört werden.

Unterstützen Sie uns und leisten damit einen Beitrag, die Stadt sauberer zu machen. Hierzu stehen Ihnen das Kontaktformular auf der Homepage der Stadt Aalen (www.aalen.de/kontaktzurstadt) sowie die GeoApp (www.aalen.de/geoappaalen) zur Verfügung. Die Meldungen über die GeoApp können von der Bürgerschaft mit Status sowie Bearbeitungs- und Erledigungsstand eingesehen werden: www.gisserver.de/aalen/gtiweb/Geoportal.

Meldungen können auch jederzeit an das Postfach ordnungsamt@aalen.de oder unter Tel. 07361/52-1109 vorgenommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei wilden Müllablagerungen um Ordnungswidrigkeiten handelt, die je nach Menge und Art mit einer Geldbuße zwischen 5,00 und 5.000,00 Euro geahndet werden.

Müllentsorgung

Für die Müllentsorgung ist die GOA mbH verantwortlich. Alle Sammlungen der GOA, ganz gleich, ob es sich um die Abholung von Restmüll, Biobeuteln, Gelben Säcken oder Sperrmüll handelt, beginnen grundsätzlich um 07.00 Uhr. Für die Haushalte bedeutet das, Tonnen, Beutel oder Gelbe Säcke bis dahin bereitgestellt zu haben. Was bei Ankunft der Sammelfahrzeuge noch nicht am Straßenrand steht, kann nachträglich nicht abgeholt oder geleert werden.

Wir weisen darauf hin, dass Abfälle und Gelbe Säcke erst um 18.00 Uhr am Tag vor dem Abfuhrtag bereitgestellt werden dürfen. Dies regelt die Polizeiliche Umweltschutzverordnung der Stadt Aalen.

Abfuhrtermine der GOA

bitten wir aus dem Abfallkalender, der mit dem Gebührenbescheid versandt wurde, zu entnehmen.

Nähere Auskünfte: GOA mbH, Tel. 07174/2711-0.

Anfragen und Reklamationen

bitten wir direkt an die GOA mbH zu richten:

Hausanschrift:

Im Wert 2/1
73563 Mögglingen

Telefon: +49 7174 / 2711-0

E-Mail: goa@goa-online.de

Internet: www.goa-online.de



Wertstoffinseln sind kein Müllablageplatz!